

# Falling Dawn

**Eine Neue Naruto FF, welche jedoch dieses Mal nicht von Naruto handelt, sondern sich mit dem Dorf Takigakure beschäftigt.**

Von Thommsche

## Kapitel 6: Los geht's: Die Mission beginnt!

Und hier ist das nächste Kapitel^^

-----

Mit langsamen schritten bewegte sich der schwarzhaarige auf den Eingang des Dorfes zu. Die Arme hatte er hinter dem Kopf verschränkt. Auf dem Rücken trug er einen Rucksack für die Reise. Er hatte ordentlich eingepackt, da man ja nie wissen konnte wie lange man unterwegs war. Doch seine Gedanken waren noch immer beim Kampf, welchen er vor kurzen bestritten hatte. Solch einen Ausgang hatte er niemals erwartet. So hatte er Sâido doch als keine Bedrohung eingestuft. Er wirkte auch gar nicht so, als wäre er ein guter Kämpfer. Er war gleichzeitig auch wütend auf den braunhaarigen, weil er so Faul war obwohl er eigentlich ein guter Ninja war. Ja. Er gab es zwar nicht gerne zu, aber sein Kamerad hatte bewiesen, dass er es wert war als Ninja bezeichnet zu werden.

'Das war nicht unser letzter Kampf, Sâido. Das nächste mal werde ich dir zeigen wer der bessere ist' sagte der Genin zu sich selbst im Gedanken, während er nun seinen Sensei erblickte, der bereits wartete. Ebenfalls mit einem Rucksack ausgestattet. Stumm nickte er seinem Schüler zu, während dieser ihn erreichte und sich umblickte. „Wo sind Fû und Sâido?“ wollte er wissen, woraufhin Gurumo nur mit den Schultern zuckte. „Keine Ahnung. Ich dachte sie wären bei dir.“ meinte er nur, woraufhin Kuroi seufzte. 'Das ist ja mal wieder typisch. Aber wo ist Fû? Von Sâido bin ich gewohnt, dass er zu spät kommt, aber Sie?' ging es dem Genin durch den Kopf, während er sich auf einem Stein niederließ.

„Sensei? Wo wird die Mission eigentlich hingehen?“ wollte der Shinuta wissen, woraufhin der Sensei das Wort ergriff. „Ins Reich des Himmels, welches direkt an unser Land angrenzt.“ erklärte er seinem Schüler. „Es wird wohl ein längerer Marsch werden, aber es ist gut, dass du so vorausschauend warst.“ meinte er dann, woraufhin Kuroi nickte. „Ein Ninja muss immer mit allem rechnen.“ antwortete er nur, woraufhin der blonde Mann lächelte. „Richtig.“ meinte er dann nur, während er überlegte. „Du

und Sâido, ihr habt übrigens gut gekämpft.“ sagte er dann, woraufhin der schwarzhaarige deutlich überrascht schien. „Woher- ach ich frag erst gar nicht.“ meinte er dann grinsend, was von seinem Lehrer erwidert wurde. Eigentlich hätte er sich denken können, dass das nicht lange Geheim blieb und wie es schien, war sein Sensei nicht wütend oder dergleichen, was ja eigentlich eine gute Sache war.

„Ich frage mich wo die beiden bleiben.“ meinte Kuroi schließlich einige Minuten später und starrte in den klaren Himmel. „Ganz ruhig. Noch haben sie Zeit.“ erklärte Gurumo schließlich lächelnd, als er in der Ferne ein bekanntes Gesicht ausmachen konnte. „Sieh mal. Wie ich gesagt habe.“ erklärte der Jonin, und deutete auf die Person, welche langsam auf den Eingang zu schritt. Der Genin hob den Kopf und konnte in der Ferne Fû erblicken welche langsam auf die beiden zu kam. Auch sie trug einen Rucksack. Doch wirkte sie etwas im Gedanken versunken. 'Gut Fû ist da' ging es Kuroi durch den Kopf 'Aber, WO zum Teufel ist Sâido?' beendete er schließlich seine Gedanken, während er sich von dem Felsen erhob.

„Hey, Fû wo hast du deinen Lover gelassen?“ meinte er grinsend, woraufhin die Genin erst den Kopf hob, und ihn dann böse anfunkelte. „Er ist nicht mein Lover, und ich weiß nicht wo er ist.“ erklärte sie ihm langsam. „Wart ihr nicht zuletzt zusammen nach unserem Kampf?“ wollte Kuroi schließlich wissen, woraufhin die grünhaarige nickte. „Schon, aber danach haben wir uns getrennt. Ich schätze mal er ist noch zu Hause und packt seine Sachen in der letzten Minute zusammen.“ meinte sie nur, woraufhin der schwarzhaarige die Augen verdrehte. „Das gibt's doch nicht. Ich geh ihn suchen.“ erklärte er und machte sich auf den Weg.

Mit langsamen schritten bewegte sich der Genin auf den Bereich zu, in dem Sâido lebte. Es war ein schönes Fleckchen nahe am Wald. Die Häuser standen nicht so dicht wie in anderen Teilen des Dorfes. Ein wirklich gemütliches Plätzchen. So erreichte Kuroi wenig später bereits die Hütte des braunhaarigen. 'Lebt er hier ganz alleine?' ging es ihm durch den Kopf, während er an der Tür klopfte. „Hey, Sâido ich bin's Kuroi. Du bist zu spät.“ meinte er nur, aber es kam keine Antwort, woraufhin der Genin etwas energischer an die Tür klopfte. „Man Alter mach auf verdammt!“ sagte er etwas lauter, doch noch immer kam keine Antwort, woraufhin sich eine Wutader auf der Stirn des Jungen bildete. So beschloss er ersteinmal um die Hütte herum zu gehen, als er plötzlich ein schnarchen vernahm. Kurz blickte er sich um, als er erkannte, dass dieses vom Dach kam. So sprang er gleich auf's Hüttendach wo er den schlafenden Sâido erblickte. Kuroi war natürlich gar nicht begeistert und ballte die Faust. 'Na warte. Dir geb ich's gleich. Dann kannst weiter pennen' ging es ihm durch den Kopf, während er auf den Jungen zu schritt.

Währenddessen warteten Fû und Gurumo noch immer am Tor auf die beiden anderen, als Fû sie schließlich entdecken konnte. „Sensei da kommen sie und- oh.“ meinte sie dann und seufzte. Kuroi hatte den braunhaarigen über seine Schulter gelegt, wodurch dieser natürlich protestierend strampelte und sich zu befreien versuchte. „Man du Blödmann lass mich runter.“ meinte er nur, woraufhin der schwarzhaarige ihm einen säuerlichen Seitenblick zuwarf. „Das kannst du vergessen du Looser. Was fällt dir ein zu pennen, obwohl wir auf die Mission müssen?“ wollte er wissen. „Ich wollte bevor wir aufbrechen noch ein Nickerchen machen.“ verteidigte sich der andere, was Kuroi jedoch nicht besänftigte. So warf er ihn schließlich von seiner Schulter. „Fauler Arsch.“

meinte er nur, während der blauäugige im Staub vor Fû landete und diese unschuldig anblickte. Diese seufzte nur.

„Also gut. Seid ihr fertig?“ kam es schließlich von Gurumo, woraufhin Sâido sich erhob und die Faust in die Luft hob. „Aber klar. Es kann los gehen. Ich bin so was von bereit!“ meinte er nur, woraufhin seine beiden Teamkameraden den Kopf hängen ließen. „Erst muss man ihm in den Hintern treten damit er überhaupt herkommt und jetzt will er gleich loslegen.“ meinte Kuroi nur, woraufhin Fû nickte. „Ja, so ist er nun mal.“ meinte sie seufzend, während sich ihr Lehrer und der braunhaarige bereits in Bewegung gesetzt hatten. „Mensch jetzt kommt doch endlich, seid nicht so lahm.“ raunte der blauäugige, woraufhin die anderen beiden ihm einen wütenden Blick zuwarfen. Im nächsten Augenblick wurde Sâido bereits von Kuroi und Fû gejagt welche meckernd hinter ihm her rannten. Gurumo musterte das ganze. „Das kann ja heiter werden.“ meinte er zu sich selbst, während er den dreien langsam hinterher lief.

Wenig später hatte das Team bereits hinter sich gelassen. Fû und Kuroi grinsten zufrieden, während Sâido etwas lädiert neben den beiden herlief. „Müsst ihr immer so grob sein?“ wollte er wissen. „Du hast es nicht anders verdient.“ meinte die grünhaarige schließlich, woraufhin der schwarzhaarige Genin nur zustimmend nickte. „Wir sind doch ein Team, und ihr verhaltet euch nicht wie Kameraden.“ meinte der braunhaarige nur trotzig. „Ich kann dir ja gleich mal zeigen, was für ein guter Kamerad ich sein kann.“ meinte Kuroi nur, woraufhin der braunhaarige schluckte. „Nein, das ist nicht nötig.“ meinte er nur mit verschwitztem Gesichtsausdruck, bevor er sich schließlich an Gurumo wandte.

„Sagen sie mal Sensei, wie genau sieht die Mission eigentlich aus? Und wo geht's überhaupt hin?“ wollte er wissen, woraufhin der blonde nur den Kopf senkte. 'Das ist Typisch Sâido' ging es ihm durch den Kopf, während er zu einer Antwort ansetzte. „Die Reise geht ins Reich des Himmels. Unser Dorf wurde um Hilfe gebeten, da man dort in den letzten Wochen immer wieder Probleme mit Überfällen hatte.“ erklärte er schließlich, woraufhin die Augen des blauäugigen zu funkeln begannen. „Cool! Das bedeutet wir kämpfen gegen Banditen. Echt stark!“ meinte er nur grinsend, woraufhin sein Sensei seufzte. „Das wird kein Sommerausflug Sâido. Reiß dich zusammen.“ ermahnte er seinen Schüler nur, welcher ihn daraufhin gespielt beleidigt anblickte.

„Sensei? Wissen sie schon genaueres?“ wollte Fû schließlich wissen, woraufhin der angesprochene nickte. „Es handelt sich um eine kleine Gruppe von Banditen, welche von den sogenannten Orai Brüdern angeführt werden. Sie sind berüchtigt im Reich des Himmels. Man hat schon öfters versucht sie gefangen zu nehmen, aber bis jetzt ohne Erfolg. Deshalb sind wir auf dem Weg dorthin, um das Problem zu lösen.“ erklärte er seiner Schülerin, woraufhin Kuroi aufhorchte. „Die Orai Brüder? Von denen hab ich schon gehört. Die sollen nicht gerade freundliche Zeitgenossen sein.“ meinte er, woraufhin Sâido schluckte, was der schwarzhaarige natürlich bemerkte. „Wenn du Schiss hast kannst du ja nach Hause gehen du Looser.“ sagte er grinsend, woraufhin der andere wütend wurde. „Pass bloß auf, sonst zeig ich dir wer der Looser ist.“ erklärte er mit gehobener Faust. „Ach ja?! Versuchs doch.“ meinte der andere schließlich, woraufhin Fû seufzte. 'Seit ihrem Kampf scheint es so, als würden die sich jeden Augenblick gegenseitig an die Kehle springen' ging es ihr durch den Kopf. Aber dann fiel Kuroi plötzlich etwas ein.

„Aber sagen sie mal Sensei. Laut den ganzen Sachen die ich gelesen hab, sollen die beiden Kriminelle Ninja sein.“ warf er schließlich ein, woraufhin Gurumo nickte. „Ja, und deshalb müssen wir äußerst behutsam vorgehen und Kämpfe so gut es geht vermeiden. Wir wissen bis jetzt nichts über die Stärke des Feindes.“ erklärte er Kuroi langsam, was die Entschlossenheit von Sâido entfachte. „Ach was. Den zeigen wir's!“ meinte er mit erhobener Faust. „Das will ich sehen.“ sagte Kuroi dann, woraufhin der braunhaarige ihn anblickte. „Denkst du etwa ich lüge? Ich zeig den Beiden wo der Hammer hängt!“ meinte er nun umso entschlossener, woraufhin der schwarzhaarige grinste. „Du meinst wohl eher du zeigst ihnen, wie schnell du weglaufen kannst.“ Darauf musste auch Fû grinsen. Gurumo beobachtete das ganze nur mit neutralem Gesichtsausdruck.

„Was war das gerade du Blödmann?“ meinte Sâido dann und wollte auf Kuroi los, doch Fû hatte sich schnell eingeschaltet, so dass sich der braunhaarige im Schwitzkasten der dunkelhäutigen wiederfand. „Lass das doch endlich mal du Idiot.“ maulte sie ihn nur an, während der andere nach Luft schnappte. „Man...Fû lass mich los verdammt.“ meinte er und versuchte sich aus dem Griff zu befreien, welchen die grünhaarige schließlich lockerte, aber nicht ohne ihm einen Faustschlag auf den Hinterkopf zu verpassen. „Hey, wofür war das denn?“ meinte der blauäugige nur, während er sich den Kopf rieb. „Das weißt du ganz genau. Willst du noch eine?“ wollte seine Teamkameradin schließlich wissen, woraufhin der andere den Kopf schüttelte. „Gut. Dann halt die Klappe und beweg dich.“ meinte sie nur, woraufhin Kuroi die Braue hob. „Manchmal kann sie echt gruselig sein.“ sagte er dann, woraufhin sie in seine Richtung blickte. „Wie war das Kuroi?“ meinte sie mit unschuldigem Lächeln, woraufhin der schwarzhaarige schluckte. „Ach ähm gar nichts.“ sagte er dann schnell, woraufhin sie nickte und weiter ging. Erleichtert atmete der andere aus. 'Schwein gehabt. Die kann echt gruselig werden.' sagte er zu sich selbst im Gedanken, während das Team die Reise fortsetzte.

Schließlich hatten die drei eine Lichtung im Wald erreicht, wo sie stoppten. Die Sonne neigte sich langsam den Horizont zu und kündete den Abend an. „Also gut.“ meinte Gurumo und setzte seinen Rucksack ab, was die anderen ihm gleich taten. „Hier schlagen wir für heute Nacht unser Lager auf.“ erklärte er. „Wer hat alles ein Zelt dabei?“ wollte er wissen, woraufhin Sâido die Hand hob. „Und ihr beiden habt keines?“ meinte er an Fû und Kuroi gewandt, welche den Kopf schüttelten. „Also gut. Ich hab auch noch ein Zelt.“ meinte er dann, woraufhin den Genin direkt eines klar wurde. 'Hey, einer muss mit Fû in einem Zelt schlafen!' ging es Sâido durch den Kopf, während er pervers grinste. Die grünhaarige hatte dies offenbar mitbekommen und dunkelte ihn böse an.

„Sensei. Ich schlafe auf keinen Fall mit Sâido in einem Zelt!“ meinte sie nur, woraufhin der braunhaarige sie fragend anblickte. „Warum das denn?“ meinte er nur, woraufhin Gurumo nickte. „Hmm darüber machen wir uns später Gedanken. Fû hilfst du mir beim aufbauen der Zelte? Sâido und Kuroi in der Nähe gibt es einen Fluss. Ich denke Fisch für's Abendessen wäre nicht schlecht. Und macht euch auch ans Feuerholz sammeln.“ meinte er, woraufhin der braunhaarige protestierend die Arme vor der Brust verschränkte. „Ich mach doch nich die ganze Arbeit.“ erklärte er noch, bevor er vom schwarzhaarigen am Ohr hinter sich hergezogen wurde. „Aua! Hey Kuroi was soll das?“

wollte er wissen, doch der andere gab ihm keine Antwort, sondern zog ihn einfach nur hinter sich her.

Währenddessen packte Gurumo schon mal die beiden Zelte aus, wobei ihm etwas an Sâidos Rucksack auffiel. Er seufzte. 'Oh man. Der packt ja schlimmer als ich' meinte er nur im Gedanken, während er sich mit Fû daran machte das erste Zelt aufzustellen. „Und alles in Ordnung bei dir Fû?“ wollte er schließlich wissen, woraufhin die grünhaarige nickte. „Aber klar doch Sensei.“ meinte Sie und setzte ein Lächeln auf, was von dem blonden jedoch durchschaut wurde. „Das sieht mir aber nicht so aus. Es ist wegen dem 7-schwänzigen nicht wahr?“ wollte er wissen, woraufhin ihn seine Schülerin überrascht anblickte. „Woher wissen sie davon?“ wollte sie wissen, woraufhin Gurumo grinste. „Ich bin dein Sensei. Ich muss so etwas wissen, oder nicht?“ fragte er nur, woraufhin sie nickt. „Ja, sie haben recht. Es ist schwer, wenn man weiß, dass man von allen gehasst wird.“ meinte sie nur.

„Aber Kuroi und Sâido hassen dich doch nicht? Und was ist mit Kela und Tai? Die haben doch auch nichts gegen dich.“ erklärte ihr Sensei nur, woraufhin Fû seufzte. „Ja. Aber nur, weil sie es nicht wissen. Sie würden mich meiden und hassen, wenn sie wüssten dass...“ sie stoppte. „...dass ich...ein Monster bin.“ endete sie schließlich ihren Satz und senkte den Kopf. Gurumo blickte sie betroffen an. „Fû, in meinen Augen bist du kein Monster. Du bist eine hervorragende Ninja, und eine gute Freundin. Und das ist es was die anderen an die schätzen, und nichts anderes. Was jetzt natürlich nicht heißt, dass du es ihnen sagen musst. Das ist alleine deine Entscheidung.“ erklärte er ihr, woraufhin sie lächelte und nickte. „Okay Sensei. Danke. Das hat mir geholfen.“ meinte sie nur und machte sich zusammen mit Gurumo daran die Zelte aufzubauen.

Währenddessen waren Kuroi und Sâido am Fluss angekommen. Der braunhaarige tauchte gerade in Boxershorts im Fluss, während der Shinuta am Ufer stand. Ebenfalls nur in Boxershorts. Unter Wasser hatte der blauäugige Genin ein paar Fische entdeckt und machte ein paar Fingerzeichen, woraufhin ein kleiner Windstoß entstand, mit welchen er die Fische an die Oberfläche beförderte, wo sie von Kuroi eingefangen wurden. Nach einigen Minuten hatten sie bereits genügend Fische gefangen und hatten sie säuberlich in Papier eingewickelt. Auch das Feuerholz hatten sie bereits eingesammelt und waren gerade dabei sich wieder anzuziehen, während Sâido den anderen musterte. Im Gegensatz zu ihm war Kuroi wirklich muskulös, worauf er etwas neidisch war. Der andere merkte die Blicke. „Was starrst du mich so an du Looser?“ wollte er schließlich wissen. „Pah. Als würde ich einen Blödmann wie dich anstarren.“ meinte der blauäugige nur und zog sich fertig an.

Wenig später waren sie bereits dabei das Holz für das Lagerfeuer auszulegen. Fû hatte ein paar Steine gesammelt um das Feuer einzugrenzen, während Sâido zusammen mit Kuroi die Fische aufspießte. Danach gab es auch schon das Abendessen. Über den Appetit des braunhaarigen verlor man erst gar kein Wort. Auch während des Essens war es eher still, und so war das Essen schnell hinter sich gebracht, woraufhin nur noch die Frage mit den Schlafplätzen geklärt werden musste. Diese wurde jedoch schnell beantwortet....

Mit beleidigtem Gesichtsausdruck lag Sâido in seinem Schlafsack und starrte an die Zeltwand. Die Welt war in seinen Augen einfach unfair. Doch weiter darüber

nachdenken konnte er nicht, da er einen Tritt im Rücken mitbekam. „Aua verdammt. Das ist ein Zweimann Zelt. Mach dich nicht so fett Kuroi!“ raunte er dem anderen zu, dessen Antwort prompt folgte. „Sei du still. Wer macht sich denn hier fett?“ brachte er ihm entgegen. „Könnt ihr mal still sein? Ich versuche zu schlafen!“ kam es schließlich von Sensei Gurumo. Sâido seufzte. „Die Welt ist echt nicht gerecht!“

-----

So, ich hoffe das Kapitel hat euch gefallen^^ ich stelle gleich auch mal ne Frage: Wie sollen eurer Meinung nach die Pairings der Hauptchars für die Fan Fiction aussehen? Ich hab mal n paar zur Auswahl:

Sâido/Fû  
Sâido/Mika  
Sâido/Kela

Kuroi/Fû  
Kuroi/Mika  
Kuroi/Kela

Fû/Sâido  
Fû Kuroi

Gurumo/Simcai  
Gurumo/Zeela

Könnt euren Vorschlag ja per Nachricht an mich schicken^^ die mehrheit entscheidet dann^^  
Gruß, Thommsche